

Borealis rüstet Cracker in Stenungsund, Schweden, weiter auf

Borealis, ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Polyolefine, Basischemikalien und Pflanzennährstoffe, kündigt eine Investition in der Höhe von EUR 160 Millionen in seinen Produktionsstandort in Stenungsund, Schweden, an. Die Investition dient der Aufrüstung und Modernisierung von vier Cracker-Brennöfen, um diese auf die höchsten derzeit verfügbaren Standards in den Bereichen Prozesssicherheit und Energieeffizienz zu bringen. Das Investitionsprogramm soll Ende 2016 starten und bis 2020 fertiggestellt werden.

Das Projekt umfasst die Modernisierung von vier der derzeit sechs Brennöfen sowie die Abschaltung der beiden anderen, veralteten Öfen. Sicherheit und Prozesssicherheit werden im Zuge der Implementierung des Programms sowie in der Inbetriebnahmephase oberste Priorität haben.

Borealis' Stenungsund-Cracker bietet Weltklasse-Rohstoffflexibilität sowie die größte Rohstoff-Lagerkapazität in ganz Europa. Aufgrund der starken Integration von in der Versorgungskette nachgelagerten Unternehmen ist ein zuverlässiger, sicherer und effizienter Cracker von essenzieller Bedeutung für den künftigen Erfolg von Borealis' gewinnbringendem Wire & Cable-Geschäft. Erst im Vorjahr hat Borealis eine Investition in Millionenhöhe in eine Erweiterung des Crackers und des Baus eines Ethantanks für die Lagerung von Ethan-Importen aus den Vereinigten Staaten und Europa angekündigt

„Unsere betrieblichen Aktivitäten im Stenungsund-Cracker sind von zentraler strategischer Bedeutung und leisten einen wesentlichen Beitrag zu unserem Erfolg“, erklärt Mark Garrett, Vorstandsvorsitzender der Borealis. „Dieses Investitionsprogramm ist von besonderem Nutzen, da es uns ermöglicht, eine höhere Zuverlässigkeit und Funktionsfähigkeit sicherzustellen, während die Anlagenkomplexität sowie die Wartungserfordernisse reduziert werden.“



Borealis Cracker in Stenungsund, Schweden. © Borealis

ENDE

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Kerstin Meckler
Director Communications
Tel. +43 (0)1 22 400 389 (Wien, Österreich)
e-mail: kerstin.meckler@borealisgroup.com

Borealis ist ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Polyolefine, Basischemikalien und Pflanzennährstoffe. Mit einem Umsatz von 8,3 Mrd. Euro im Jahr 2014, Kunden in über 120 Ländern und einem aktuellen Mitarbeiterstand von rund 6.500 weltweit, steht Borealis zu 64% im Eigentum der International Petroleum Investment Company (IPIC), Abu Dhabi, sowie zu 36% der OMV, einem integrierten, internationalen Öl- und Gasunternehmen. Borealis hat seine Konzernzentrale in Wien, Österreich. Gemeinsam mit Borouge, einem Joint Venture mit der Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC), erstellt Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt.

Unter Nutzung der unternehmenseigenen Borstar®- und Borlink™-Technologien und mit 50 Jahren Erfahrung im Bereich Polyolefine (Polyethylen und Polypropylen) beliefern Borealis und Borouge Schlüsselindustrien im Bereich Infrastruktur, Automobile und anspruchsvolle Verpackungen.

Die Borouge 3 Anlagenerweiterung in Abu Dhabi wird 2015 voll betriebsfähig sein. Borouge 3 wird bei vollem Betrieb eine zusätzliche Produktionskapazität von 2,5 Millionen Tonnen liefern und die Gesamtproduktionskapazität von Borouge somit auf 4,5 Millionen Tonnen erhöhen. Damit werden Borealis und Borouge über eine Polyolefin-Produktionskapazität von insgesamt rund 8 Millionen Tonnen verfügen.

Borealis bietet eine breite Palette an Basischemikalien wie Melamin, Phenol, Aceton, Ethylen, Propylen, Butadien und Pyrolysebenzin, die in zahlreichen Branchen Verwendung finden. Gemeinsam mit Borouge werden im Jahr 2015 rund 6,5 Millionen Tonnen Basischemikalien produziert.

Mit seinem umfangreichen Pflanzennährstoffe-Portfolio generiert Borealis echte Wertschöpfung für die Agrarindustrie. Das Unternehmen produziert und vermarktet rund 5 Millionen Tonnen Pflanzennährstoffe und Technische Stickstoffprodukte pro Jahr.

Borealis und Borouge haben zum Ziel, wertvolle Leistungen für die Gesellschaft zu erbringen, indem sie echte Lösungen für echte gesellschaftliche Herausforderungen liefern. Beide Unternehmen haben sich den Prinzipien von Responsible Care® verpflichtet, einer Initiative zur Verbesserung der Sicherheitsperformance in der chemischen Industrie. Mit innovativen Produkten und ihrem Water for the World™-Programm leisten sie einen Beitrag zur Lösung der weltweiten Herausforderungen im Bereich Wasser und sanitäre Versorgung.

Weiterführende Links:

www.borealisgroup.com
www.borouge.com
www.waterfortheworld.net

Borstar ist eine eingetragene Handelsmarke der Borealis Gruppe.
Borlink und Water for the World sind Handelsmarken der Borealis Gruppe.